



Vom Fachmann  
für Profis &  
Heimwerker!

# Pflegeanleitung Naturstein Granit, Gneis etc.

## Reinigung, Schutz und Pflege von säurebeständigem Naturstein wie Granit, Gneis, Hartgestein usw.

Für Reinigung, Schutz und laufende Pflege von säurebeständigen Natursteinen wie z. B. Granit, Gneis und anderem Hartgestein empfehlen wir folgende Vorgehensweise:

### **Erstreinigung: Zementschleier-Entferner oder Marmor-Zementschleier-Entferner**

Zur Entfernung von Zementschleier, Kalk, Gips oder Ausblühungen nach dem Verlegen.

Bei bruchrauen, geflammten oder gestockten Oberflächen empfehlen wir Zementschleier-Entferner.

Für polierte oder geschliffene Oberflächen empfehlen wir den säurefreien Marmor-Zementschleier-Entferner. Führen Sie einen Vorversuch durch, wenn die Säurebeständigkeit nicht sicher feststeht.

#### Zementschleier-Entferner:

Vor der Anwendung die Beläge immer vornässen. Zementschleier-Entferner sollte je nach Stärke und Art der Verschmutzung pur oder bis 1:5 mit Wasser verdünnt auf die vorgehässete Fläche aufgebracht werden. Durch Scheuern mit einem Schrubber, Handpad oder maschinell wird die Reinigung unterstützt bis die Verschmutzung gelöst ist (Achtung: dunkle Scheuerpads können polierte Oberflächen verkratzen). Zementschleier-Entferner nicht antrocknen lassen. Nach Abschluss der Reinigung die Schmutzbrühe mit einem Schwamm, Fuggummi oder Wassersauger aufnehmen und mehrmals mit klarem Wasser nachwaschen. Den Belag trocknen lassen.

#### Marmor-Zementschleier-Entferner:

Die Oberfläche immer vornässen. Den Marmor-Zementschleier-Entferner 1:10 mit Wasser verdünnen, aufbringen und mit Schrubber verteilen. Dabei immer nur in kleinen Abschnitten arbeiten und jeweils max. 2 m<sup>2</sup> behandeln. Nach einer Bearbeitungsdauer von max. 3 Minuten das Schmutzwasser aufnehmen und mit klarem Wasser gut nachspülen. Bei der Verarbeitung unbedingt darauf achten, dass die Oberfläche immer nass bleibt. Bei bruchrauen, bossierten, gespitzten und grob scharrierten Marmorarten, in dessen Unebenheiten viel Fugenmörtel zurückbleibt, kann auf die vorgehässeten Böden Marmor-Zementschleier-Entferner pur aufgetragen werden. Das Lösen der Mörtelreste wird durch Scheuern mit einer Bürste unterstützt. In diesem Fall die Einwirkzeit von 10 min nicht überschreiten und ebenfalls mit viel klarem Wasser spülen. Haben sich die Mörtelreste aus den Unebenheiten noch nicht vollständig gelöst, gegebenenfalls sie Behandlung wiederholen. Weitere Hinweise entnehmen Sie bitte dem technischen Merkblatt bzw. dem Etikett.

### **Schutz: CARROGARD<sup>®</sup>, Steinschutz, Farbvertiefer, Steinversiegelung**

Im Anschluss an die Erstreinigung und gründliche Trocknung des jeweiligen Belags empfehlen wir, saugfähige Untergründe mit einem Schutzprodukt, wie z. B. CARROGARD<sup>®</sup> bzw. CARROGARD<sup>®</sup> W (wasserbasiert) oder CARROGARD<sup>®</sup> intensiv (mit Farbtonvertiefung) zu behandeln. Dies schützt wirkungsvoll vor Verschmutzungen und erleichtert die Pflege. Weitere Schutzprodukte wie Steinschutz, Farbvertiefer oder Steinversiegelung finden Sie in unserem Faltprospekt oder auf unserer Homepage. Die Anleitungen entnehmen Sie bitte dem jeweiligen Technischen Merkblatt bzw. dem Etikett.

### **Laufende Pflege: Naturstein-Pflegereiniger**

Je nach Verschmutzung 20 bis 50 ml auf 8 Liter lauwarmes Wasser in den Eimer geben, anschließend den Boden (oder die jeweilige Fläche) mit dem gut befeuchteten Putzlappen wischen und trocknen lassen. Polierte Flächen nachtrocknen.

### **Wichtige Hinweise:**

Ist die **Rutschhemmung** von Belang, dürfen keine filmbildenden Reinigungs- bzw. Pflegemittel verwendet werden, wie z.B. Wischpflegen oder wachshaltige Produkte. Wir empfehlen, in regelmäßigen Abständen eine Grundreinigung mit Grundreiniger durchzuführen, um die Rutschhemmung zu erhalten. Eine etwaige **Säureempfindlichkeit** von Belägen bleibt prinzipbedingt auch nach einer Imprägnierung bestehen. Bei der Anwendung im **Außenbereich** sind die einschlägigen Verlegerichtlinien (Gefälle, Abdichtung gegen aufsteigende Feuchte, Trocknungszeiten usw.) unbedingt einzuhalten.

Die Informationen stellen eine unverbindliche Beratung dar. Grundsätzlich Muster anlegen und prüfen. Wir übernehmen die Garantie für die einwandfreie Beschaffenheit unseres Materials, jedoch aufgrund der vielfältigen Baustellenbedingungen nicht auch die Gewähr für die ausgeführten Arbeitsverfahren.

Alpin-Chemie GmbH  
Hindelanger Str. 29  
D - 87527 Sonthofen

Geschäftsführer Werner Schmitt · Amtsgericht Kempten HRB 554  
Version 03/2014  
© +49 (0)8321 6689-0 · Fax -99

www.alpin-chemie.de  
info@alpin-chemie.de

